



[www.netzwerk-sii-bw.de](http://www.netzwerk-sii-bw.de) [siegbert.schlor@web.de](mailto:siegbert.schlor@web.de) Ausgabe 18, im Okt. 2020

## **Newsletter Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württ. e. V.**

Mit Tipps zum Themenbereich Digitalisierung in der Seniorenarbeit – Hrsg: **Siegbert Schlor**

**Vorbemerkung:** Dieser Newsletter erscheint für unsere Initiativen im Netzwerk sii Baden-Württemberg in unregelmäßigen Abständen. Eine Weitergabe der Infos an interessierte Mitglieder in den Initiativen sowie an Computerfreunde ist erwünscht. Für die Verwendung der Inhalte und Tipps kann keine Haftung des Vereins oder des Autors übernommen werden.

**Kontaktbeschränkungen** und Hygienemaßnahmen sind anhaltend – und sogar vermehrt – für uns alle große Herausforderungen. Jetzt gilt es, mit viel Pragmatismus und Kreativität sich trotzdem weiter zu engagieren und eine Art Schockstarre zu vermeiden. Alternative Formate werden gegenwärtig ausprobiert. Immerhin hat unsere Beschäftigung mit dem Thema **Digitalisierung für ältere Menschen in der Pandemie** bundesweit an Bedeutung auffallend zugenommen.

Über die hybride **Qualifizierungsveranstaltung** (in Präsenz und Online) der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württ. vom 17. bis 19. November 2020 unter dem Thema **Digitale Teilhabe älterer Menschen** informieren wir Sie unter den besonderen Regelungen der Corona-Abwehr auf einem Extra-Blatt in der Anlage. Aktuelles erfahren Sie nach unserer Vorstandssitzung am 22. Oktober 2020.

**Bitte vormerken: Mitgliederversammlung des Netzwerks sii BW am 25.11., 17:00 bis 18:30 Uhr (Online)**, Nähere Informationen folgen noch.

Mehr denn je sind wir auf **Kontakte mit Initiativen** angewiesen. Wir wollen vor allem von Euch wissen, wie es Eurer Einrichtung und bei Eurer Arbeit geht, welche Probleme die Corona-Begleitumstände machen und wie wir Euch am besten unterstützen können. – Bitte kurzfristig um Rückmeldung!

Gerne rufen wir Euch auch auf, uns Eure **Präsentationen und Vorträge** zur Veröffentlichung und Weitergabe anzubieten. Mail mit Anhang ([siegbert.schlor@web.de](mailto:siegbert.schlor@web.de) oder [info@netzwerk-sii-bw.de](mailto:info@netzwerk-sii-bw.de)) genügt!

Es ist schön und wichtig, dass wir als Partner **von gesundaltern@bw** mit dabei sind, die Chancen auf eine Digitalisierung im medizinischen und pflegerischen Bereich bekannter zu machen. Inzwischen hat der Bundesrat das **Gesetz zum Schutz elektronischer Patientendaten in der Telematikinfrastruktur** verabschiedet. Ab Jahresanfang 2021 werden die Krankenkassen die elektronische Patientenakte zur Verfügung stellen, schrittweise weiterentwickeln und mehr und mehr nutzbar machen. Dies wird nicht nur die Abläufe im Behandlungsalltag vereinfachen, sondern ab 2022 auch ermöglichen, neben Befunden, Arztberichten oder Röntgenbildern auch den Impfausweis, den Mutterpass, das gelbe Untersuchungsheft für die gesundheitliche Entwicklung der Kinder und sogar das Zahnbonusheft zu speichern. Obwohl die Nutzung freiwillig ist, besteht noch ein großer

Informationsbedarf für die Bevölkerung – eine gesellschaftliche Aufgabe auch für uns als Verein! Das **Projektkonsortium gesundaltern@bw** lädt Euch herzlich ein zur hybriden Veranstaltung „Gesundheits-Apps“ schon am kommenden **Dienstag, 20.10.2020, 18 Uhr**. Die Veranstaltung findet in bewährter Weise in Kooperation mit dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg, dem Landesmedienzentrum BW und unserem Netzwerk Sii statt. Wieder können wir die Veranstaltung live auf dem YouTube-Kanal „gesund altern“ verfolgen und uns auch online aktiv einbringen (<https://www.gmuender-vhs.de/programm/kurssuche/kurs/gesundalternbw+Gesundheits-Apps/nr/N304102/bereich/details/>). Die VHS hat auch eine digitale Pinnwand erstellt, die Interaktionen ermöglicht. Bitte nehmt das Angebot wahr!

**Linktipp:** Neue Plattform für digitale Gesundheitsversorgung von der Telekom:

<https://www.telekom-healthcare.com/de>

**Linktipp:** IT-Grundschutz vom BSI – die amtliche Seite für IT-Sicherheit:

[https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/itgrundschutz\\_node.html](https://www.bsi.bund.de/DE/Themen/ITGrundschutz/itgrundschutz_node.html)

Der **Digital Kompass** hat für dieses Quartal zum Schwerpunktthema **Mitmachen** gewählt – mit vielen Anregungen für das Gewinnen von Helfern und Unterstützern. Hilfreich auch für uns!

Passende Materialien gibt es in der Fundgrube: <https://www.digital-kompass.de/themen/themenquartal-mitmachen>

**Neu: Digitale Bildungsprozesse für ältere Menschen in seniorenspezifischen Wohnformen der institutionalisierten Altenhilfe:** Das interdisziplinäre Forschungsprojekt umfasst grundlagen- und anwendungsbezogene Forschungsschwerpunkte in Bereichen der empirischen Bildungsforschung, Gerontologie und Medienpädagogik. Es umfasst zum einen bildungstheoretische und mediengerontologische Forschungsinhalte, die sich auf Fragen zu (digitalen) Bildungsprozessen und Mediatisierungsprozessen im höheren und hohen Alter und ihren Rückwirkungen auf Bildungsbiographie, Identitätsarbeit, Lebenswelt und soziale Teilhabe beziehen. Zum anderen stehen bildungspraktische und medienpädagogische Forschungsinhalte im Fokus, die sich sowohl auf die Entwicklung von informellen und non-formalen digitalen Bildungsformaten richten wie auch auf digitale Bildungstechnologien zur Vernetzung und Weiterbildung. Mehr zu dem Projekt, das bis August 2025 läuft unter <https://dibiwohn.de/>. Die namhaften Projektpartner finden Sie unter [https://www.gero.uni-heidelberg.de/md/gero/forschung/dibiwohn\\_projektbeirat.pdf](https://www.gero.uni-heidelberg.de/md/gero/forschung/dibiwohn_projektbeirat.pdf).

**LFK stellt politische Werbung beim Privatsender L-TV fest und erhebt Bußgeld:** Der Vorstand der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) hat ein Bußgeld in Höhe von insgesamt 65.000 Euro gegen den privaten Fernsehanbieter L-TV festgesetzt. Das Bußgeld umfasst neben der Abschöpfung des wirtschaftlichen Vorteils auch eine deutliche Strafkomponekte. Die LFK hatte im August ein Verwaltungs- und Bußgeldverfahren gegen L-TV wegen des Verdachts der politischen Werbung eingeleitet, weil dem Sender vorgeworfen wurde, gegen Bezahlung Demonstrationen der Initiative „Querdenken 711“ beworben und übertragen zu haben. Nach umfangreicher Prüfung des Sachverhalts hat sich dieser Verdacht nun bestätigt. Übrigens: Die LFK ist als **familienfreundlicher Arbeitgeber** (Zertifikat „audit berufundfamilie“ der berufundfamilie Service GmbH) ausgezeichnet worden. Wir haben als Netzwerk sii der LFK gratuliert.

**Cybersicherheit und Deep Fakes Link:** Digitalisierung auf allen Ebenen sicher gestalten, Folge 1: Update verfügbar - Podcast (01) vom BSI erscheint künftig monatlich. Linktipp: <https://www.youtube.com/watch?v=WW7afBCUGow> (34 Minuten).

Aus dem Digitalratgeber: **Kosten der Corona-Warn-App** offengelegt: In einer Stellungnahme an die Mitglieder des Digitalausschusses hat das Gesundheitsministerium die Kosten für die Corona-Warn-App aufgeschlüsselt. Für die Entwicklung durch den Software-Hersteller SAP wurden demnach 7,15 Millionen Euro aufgewendet, fast vier Millionen Euro weniger als im Vorfeld von der Bundesregierung kalkuliert. Hinzu kommen 7,8 Millionen Euro, die an den Entwicklungspartner T-Systems für die IT-Infrastruktur und den Aufbau der Informations- und Verifizierungshotlines für positiv getestete Personen gezahlt wurden. Darüber hinaus bestehen gegenüber T-Systems monatliche Zahlungsverpflichtungen zwischen 2,5 und 3,5 Millionen Euro. Die Corona-Warn-App wurde in den App-Stores von Apple und Google mehr als 18,4 Millionen Mal heruntergeladen.

**Die Abschlussveranstaltung des VdK Bad.-Württ.** zum Landesverbandstag am 22. Oktober auf YouTube (16 Uhr) kann ohne besondere Anmeldung per Live-Stream verfolgt werden: <https://youtu.be/W8qP6Y8hE50>. Bundesweit hat dieser Sozialverband inzwischen über 2 Millionen Mitglieder.

Der **Newsletter Nr. 21 vom 16. Oktober 2020 der BAGSO** enthält wieder viele Tipps und Links für unsere Alltagsarbeit. Siehe als Datei ungekürzt im **Anhang**.

Der **LandesseNIorenrat Bad.-Württ.** musste kurzfristig aufgrund der aktuellen Corona-Vorgaben des Landes seinen Fachtag für den 19.10. absagen. Die Vorträge werden ab 10:30 Uhr live im Stream übertragen. Neben der Begrüßung durch Prof. Bähr werden die Vorträge zu „Soziale Arbeit mit älteren Menschen“ und „Öffentlichkeitsarbeit in der Ehrenamtssuche“ auch für uns recht interessant sein. Live-Stream-Zugang: [https://youtu.be/p3\\_MsrjsH7g](https://youtu.be/p3_MsrjsH7g). Auch alle vier Regionaltagungen können in diesem Jahr nicht in Präsenz durchgeführt werden.

Gerne verweise ich auf die zwei Teile der neu erschienenen **Cyber-Fibel** von DsiN (<https://www.cyberfibel.de/>). Im Teil **Digitale Lebenswelten** erfahren Sie, wie digitale Technologien und Angebote im Alltag zum Einsatz kommen können. Im Teil **Digitale Kompetenzen** erhalten Sie einen Überblick, wie Sie Ihre Geräte und Daten vor möglichen Bedrohungen schützen können. Die Cyberfibel steht in beiden Teilen zum Download zur Verfügung und kann sogar als Printausgabe bestellt werden. Eine Zusammenstellung des Angebots mit den vielen Links finden Sie als Word-Datei auch im **Anhang**. Die Informationen sind mit viel Lob bedacht worden von denen, die die Dateien schon lesen konnten.

Wie haben Sie die **Akademietage an der Uni Ulm** erlebt und genutzt? Ein besonderer Dank und viel Anerkennung gebühren unserem Kollegen Markus Marquard und seinem Team für Inhalte und Organisation der Veranstaltungen. Lob gebührt auch all denen, die in den vergangenen Monaten das Beste aus der Situation gemacht haben – großer Respekt! Ich empfehle dazu beispielhaft die Ausgabe 353 von „Uni Ulm intern“, auch online verfügbar unter <https://www.uni-ulm.de/universitaet/hochschulkommunikation/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/unimagazin/online-ausgabe-uni-ulm-intern/uui-353-sept-2020/>.

Zum Schluss noch zum Schmunzeln: Frage: Warum heißen Daten, die eine besuchte Webseite auf Ihrem Computer zwischenspeichert, Cookies (Kekse)? Antwort: Weil sie einem „auf den Keks gehen“!

Bleiben Sie gesund!